



Swyx How to:

Sunrise Business Voice Direct

Marc Guidicelli

PrimeNet Communications AG

support@primenet.ch

©

Versionsverlauf

Nr.	Datum	Autor	Hinzugefügte Kapitel	Inhalt
1	02.09.2016	MG	alle	Initial Version

Inhalt

Einleitung.....	4
Benötigte Materialien und Voraussetzungen (Swyx).....	4
Konfiguration SwyxWare.....	5
Provider Profil.....	5
Trunk-Gruppe erstellen	6
Trunk erstellen	11
AudioCodes MP-112 für Faxgeräte	15
Einstellungen auf dem Faxgerät.....	16
Hinweis!.....	16

How to Sunrise Business Voice Direct

Einleitung

Diese Anleitung richtet sich an zertifizierte Swyx Partner. Das Dokument beschreibt die Einrichtung eines Sunrise Business Voice Direct SIP Anschlusses an einer SwyxWare Telefonanlage.

Benötigte Materialien und Voraussetzungen (Swyx)

- SwyxWare 2015 R3.2.2 oder höher
- IP Adresse Sunrise SBC

Es wird davon ausgegangen, dass der SwyxServer installiert und funktionsbereit ist. Kontrollieren/Setzen Sie den korrekten „Standardrealm für SIP Geräte“ (IP-Adresse oder FQDN des SwyxServers) unter SwyxServer Einstellungen -> Register „Client-Einstellungen“.

Versichern Sie sich, dass der Sunrise SBC das CallControll ankommend auf den korrekten Port des SwyxServers sendet. Die SwyxWare erwartet das CallControll auf Port dem 65002.

Konfiguration SwyxWare

Provider Profil

Folgendes Provider Profil muss gemäss [KB3436](#) implementiert werden:

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
  <sp:ProviderProfiles xmlns:sp="http://www.lanphone.de/ProviderProfiles"
allowcustom="false">
  <sp:SIPProviderProfile id="sunrise_BVD_ctm" name="Sunrise Business VD (CH)" proxy="
Enter IP address" DtmfMode="Rfc2833_Event" realm="" UseRegistration="false">
  <sp:NumberFormats outbound_called="National" outbound_calling="National"
inbound_called="National" inbound_calling="National" />
  </sp:SIPProviderProfile>
</sp:ProviderProfiles>
```

Möglicherweise wird dieses Profil in künftigen SwyxWare Versionen bereits Teil der Grundinstallation sein, sodass Sie diesen Schritt überspringen können.

1. Schliessen Sie die SwyxWare Administration
2. Erstellen Sie ein neues Textfile `CustomProviderProfiles.config` im Installationsverzeichnis der SwyxWare, gewöhnlicher Weise `C:\Programme (x86)\SwyxWare`. Möglicherweise existiert bereits eine Datei.
3. Falls die `CustomProviderProfiles.config` erstellt werden muss, öffnen Sie die Datei und kopieren Sie den gesamten Profiltext (siehe oben) hinein. Sollte die Datei bereits existieren, müssen Sie diese nur um das Sunrise Profil erweitern.
4. Speichern Sie die Datei (Datei -> Speichern unter -> Typ = Alle Dateien -> Codierung = UTF8).

How to Sunrise Business Voice Direct

Trunk-Gruppe erstellen

Fügen Sie eine neue Trunk-Gruppe hinzu:

Neue Trunk-Gruppe hinzufügen ✕



Willkommen beim Assistenten zum Hinzufügen einer Trunk-Gruppe

Dieser Assistent unterstützt Sie beim Erstellen einer Trunk-Gruppe.

-  Trunk-Gruppen bestehen aus einem oder mehreren Trunks, die ähnliche Eigenschaften aufweisen.

Aus Benutzersicht ist eine Differenzierung einzelner Trunks einer Trunk-Gruppe nicht notwendig. Mehrere Trunks in derselben Trunk-Gruppe stellen lediglich erweiterte Kapazitäten bereit, da alle Trunks identische Anwendungseigenschaften aufweisen.

< Zurück **Weiter** > Abbrechen

Verwenden Sie einen sinnvollen Namen und eine aussagekräftige Beschreibung:

Neue Trunk-Gruppe hinzufügen ✕

Name und Beschreibung der Trunk-Gruppe

Geben Sie den Namen der Trunk-Gruppe und die Beschreibung ein. 

Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Trunk-Gruppe ein. Dieser darf nicht anderweitig z.B. als Name für einen Trunk, einen Benutzer, eine Gruppe oder als Telefonbucheintrag verwendet werden.

Geben Sie eine optionale Beschreibung ein, mit der Sie diese Trunk-Gruppe später erkennen können.

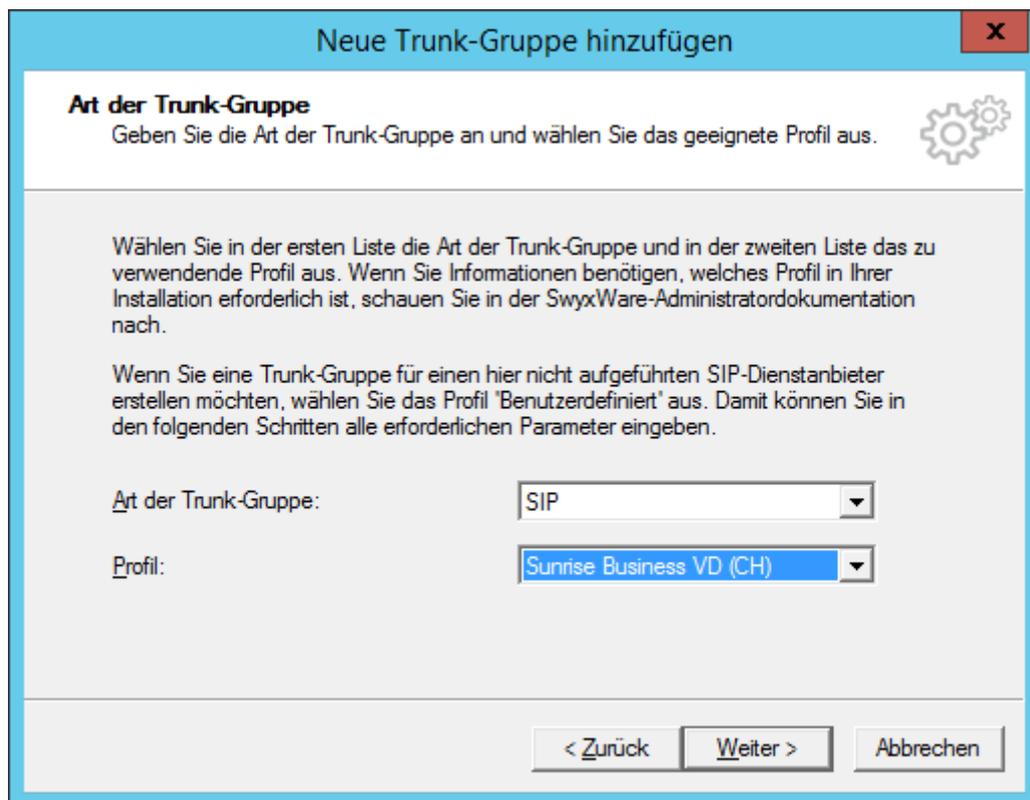
Name der Trunk-Gruppe:

Beschreibung:

< Zurück **Weiter** > Abbrechen

How to Sunrise Business Voice Direct

Wählen Sie bei „Art der Trunk-Gruppe“ SIP aus. Suchen Sie bei „Profil“ nach „Sunrise Business VD (CH)“:



Neue Trunk-Gruppe hinzufügen [X]

Art der Trunk-Gruppe
Geben Sie die Art der Trunk-Gruppe an und wählen Sie das geeignete Profil aus. [Settings icon]

Wählen Sie in der ersten Liste die Art der Trunk-Gruppe und in der zweiten Liste das zu verwendende Profil aus. Wenn Sie Informationen benötigen, welches Profil in Ihrer Installation erforderlich ist, schauen Sie in der SwyxWare-Administratordokumentation nach.

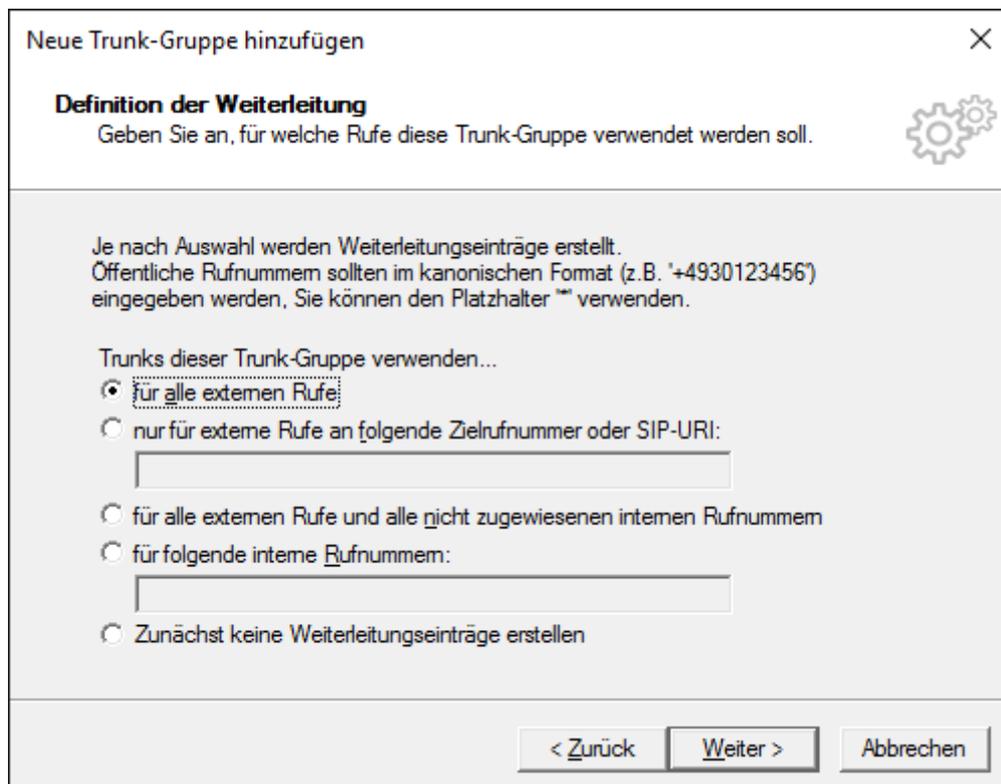
Wenn Sie eine Trunk-Gruppe für einen hier nicht aufgeführten SIP-Dienstleister erstellen möchten, wählen Sie das Profil 'Benutzerdefiniert' aus. Damit können Sie in den folgenden Schritten alle erforderlichen Parameter eingeben.

Art der Trunk-Gruppe:

Profil:

< Zurück Weiter > Abbrechen

Wählen Sie „für alle externen Rufe verwenden“ (Einschränkungen können nachträglich konfiguriert werden):



Neue Trunk-Gruppe hinzufügen [X]

Definition der Weiterleitung
Geben Sie an, für welche Rufe diese Trunk-Gruppe verwendet werden soll. [Settings icon]

Je nach Auswahl werden Weiterleitungseinträge erstellt.
Öffentliche Rufnummern sollten im kanonischen Format (z.B. '+4930123456')
eingetragen werden. Sie können den Platzhalter '*' verwenden.

Trunks dieser Trunk-Gruppe verwenden...

für alle externen Rufe:

nur für externe Rufe an folgende Zielrufnummer oder SIP-URI:

für alle externen Rufe und alle nicht zugewiesenen internen Rufnummern

für folgende interne Rufnummern:

Zunächst keine Weiterleitungseinträge erstellen

< Zurück Weiter > Abbrechen

How to Sunrise Business Voice Direct

Definieren Sie, welchem Standort diese Trunk-Gruppe zugeordnet werden soll:

Neue Trunk-Gruppe hinzufügen

Standortprofil
Wählen Sie das entsprechende Standortprofil für diese Trunk-Gruppe aus.

Ein SwyxWare-Standort definiert alle ortsspezifischen Einstellungen, wie Zeitzone, Amtsholung, Länder- und Ortskennzahl.

Bitte wählen Sie einen der aufgeführten Standorte aus, der dieser Trunk-Gruppe zugewiesen werden soll.

Standort:

Beschreibung

< Zurück Weiter > Abbrechen

Schliessen Sie den Assistenten ab.

Neue Trunk-Gruppe hinzufügen

Sie haben den Assistenten zum Hinzufügen einer Trunk-Gruppe erfolgreich abgeschlossen.

Nach Beenden dieses Assistenten können Sie Trunks zur erstellten Trunk-Gruppe hinzufügen.

< Zurück Fertig stellen Abbrechen

How to Sunrise Business Voice Direct

Bevor Sie mit der Erstellung des Trunks beginnen können, müssen auf der Trunk-Gruppe Einstellungen kontrolliert / angepasst werden. Öffnen Sie dazu das Eigenschaftsfenster der eben erstellten Trunk-Gruppe.

Tragen Sie bei Proxy die IP-Adresse des Sunrise SBC ein.



The screenshot shows a dialog box titled "Eigenschaften von SunriseSipGr" with a close button (X) in the top right corner. The dialog has several tabs: "Allgemein", "Profil", "SIP", "Weiterleitungseinträge", "Rechte", and "Standort". The "SIP" tab is currently selected. The main content area contains the following text and fields:

Definieren Sie SIP-Einstellungen für diese Trunk-Gruppe.
Diese Einstellungen sind mit den Standardwerten des Profils vorbelegt, die auf der Registerkarte 'Profil' der Trunk-Gruppe definiert sind.

Profil:

SIP-Registrierung aktivieren

Registrar: Port:

Intervall für erneute Registrierung: Sekunden

STUN-Support aktivieren

STUN-Server: Port:

Proxy: Port:

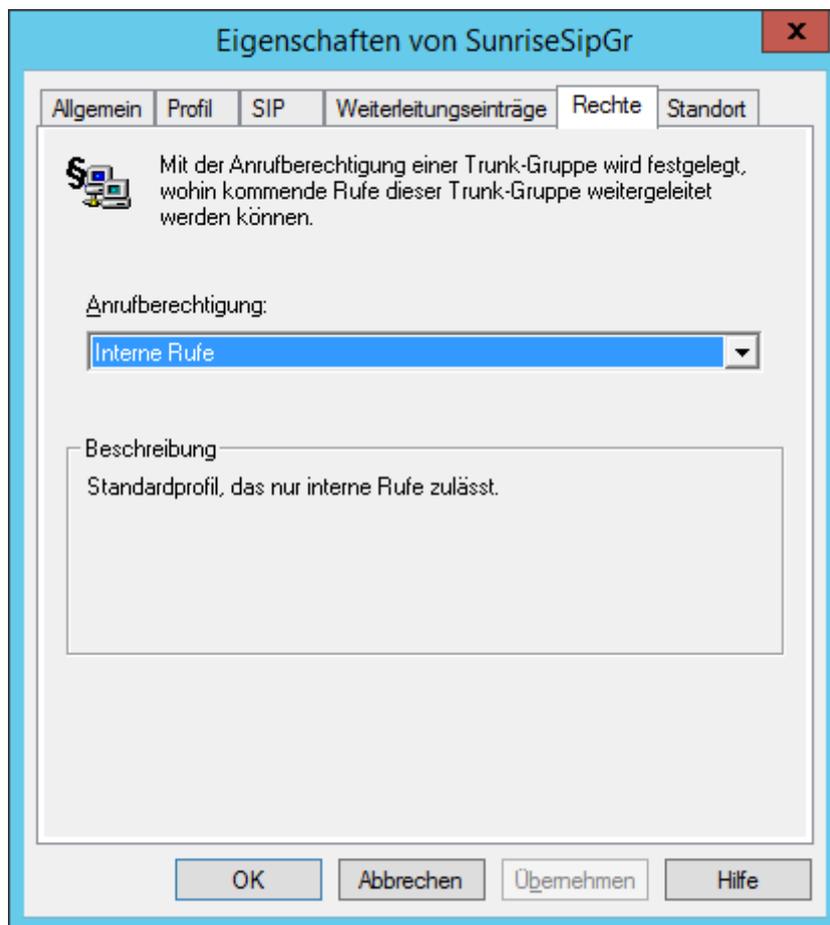
Realm:

DTMF-Methode:

At the bottom of the dialog are four buttons: "OK", "Abbrechen", "Übernehmen", and "Hilfe".

How to Sunrise Business Voice Direct

Kontrollieren Sie im Register „Rechte“ ob die Einstellung korrekt ist. Die Trunks in dieser Trunk-Gruppen dürfen selbstständig **keine** Rufe nach Extern weiterleiten. **Daher muss diese Einstellung zwingend auf „Interne Rufe“ gesetzt werden.**



Alle weiteren Einstellungen können auf Standard belassen werden.

How to Sunrise Business Voice Direct

Trunk erstellen

Öffnen Sie den Dialog zum Erstellen eines Trunks. Vergeben Sie auch hier einen treffenden Namen. Der Name des Trunks muss sich vom Namen der Trunk-Gruppe unterscheiden.

Neuen Trunk hinzufügen ✕

Name des Trunks ⚙️
Wählen Sie einen eindeutigen Namen für den neuen Trunk.

Geben Sie einen eindeutigen Trunk-Namen ein. Dieser darf nicht anderweitig z.B. als Name einer Trunk-Gruppe, Gruppe, einen Benutzer, oder Telefonbucheintrag verwendet werden.

Geben Sie eine optionale Beschreibung ein, mit der Sie diesen Trunk später eindeutig erkennen können.

Name des Trunks:

Beschreibung:

Lassen Sie die Benutzeridentifizierungsdaten leer.

Neuen Trunk hinzufügen ✕

SIP-Trunk-Provider / Benutzerdaten ⚙️
Geben Sie die Daten Ihres Kontos an.

Geben Sie die Benutzeridentifizierungsdaten ein, die Sie von Ihrem SIP-Dienstanbieter erhalten haben. Die Benutzer-ID wird als Bestandteil Ihrer SIP-Adresse genutzt; Benutzername und Kennwort dienen zur Authentifizierung.

SIP-Provider:

Benutzer-ID:

Benutzername:

Kennwort:

Kennwort wiederholen:

How to Sunrise Business Voice Direct

Tragen Sie hier Ihre Rufnummern ein.

Neuen Trunk hinzufügen ✕

Rufnummern 

Geben Sie die Rufnummern ein.

Geben Sie die Teilnehmernummern an, bei denen dieser Trunk verwendet wird.

Bei nicht zusammenhängenden Rufnummern tragen Sie hier nur die erste Nummer ein und geben Sie die anderen Nummern dann in den Eigenschaften des Trunks an.
Wenn dieser Trunk keine öffentlichen Rufnummern zum System hinzufügt, lassen Sie alle Felder leer und klicken Sie auf 'Weiter'.
Hinweis: Landes- und Ortskennzahl sind durch den Standort der Trunk-Gruppe vorgegeben.

Landes- kennzahl	Orts- kennzahl	Erste Rufnummer	Letzte Rufnummer
<input type="text" value="41"/>	<input type="text" value="44"/>	<input type="text" value="5019980"/>	<input type="text" value="5019989"/>

< Zurück Weiter > Abbrechen

Es wird keine SIP-URI benötigt.

Neuen Trunk hinzufügen ✕

SIP-URI 

Geben Sie die SIP-URI an.

Wenn dieser Trunk nicht-numerische SIP-URIs verwalten soll (z.B. von Ihrem SIP-Provider zugewiesene SIP-URIs), können Sie eine URI unten eingeben und später ggf. weitere URIs über die Eigenschaften des Trunks hinzufügen.

SIP-URIs haben folgendes Format:

sip:<name1> @ <name2>

<Name1> steht dabei für den Benutzernamen und <Name2> für den Realm.

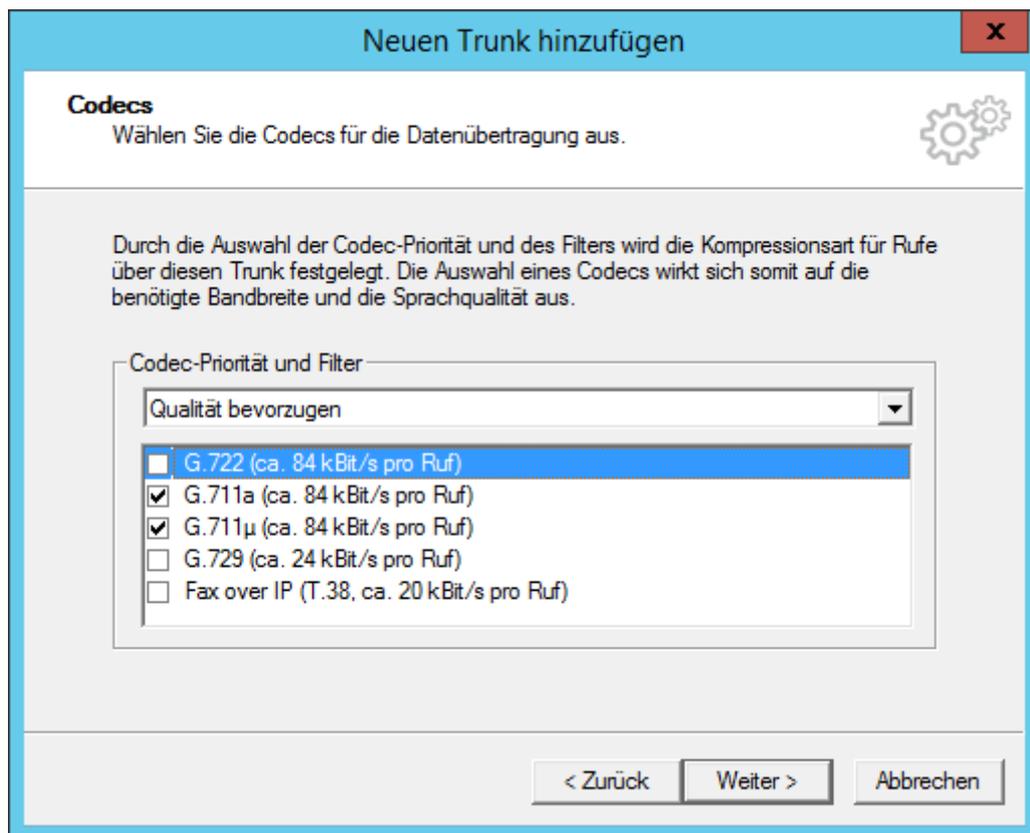
Zur Vereinfachung der Eingabe können Sie den Platzhalter "*" verwenden. Durch die Eingabe von "*@company.com" werden alle Benutzer mit dem Realm 'company.com' berücksichtigt. Das folgende Realm-Feld ist mit dem in den SIP-Eigenschaften konfigurierten Realm vorbelegt, kann aber ggf. überschrieben werden.

URI: sip: @

< Zurück Weiter > Abbrechen

How to Sunrise Business Voice Direct

Sunrise unterstützt nur die Codecs G.711a / G.711u. Deaktivieren Sie alle anderen Codecs.



Neuen Trunk hinzufügen

Codecs
Wählen Sie die Codecs für die Datenübertragung aus.

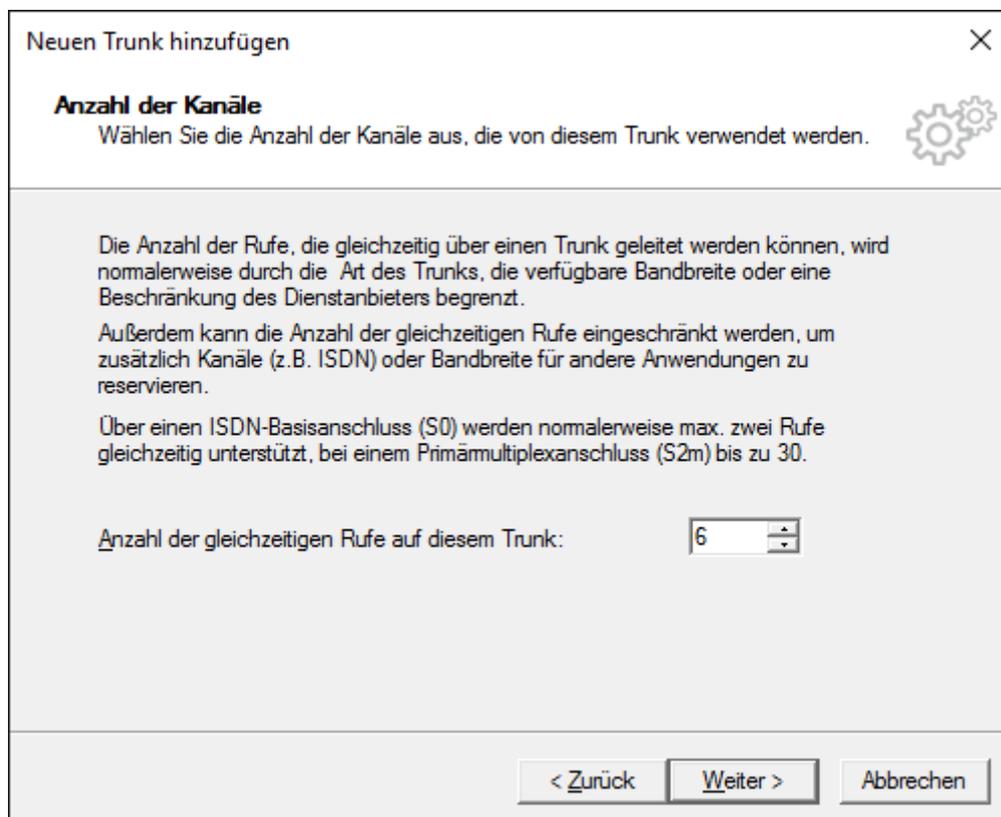
Durch die Auswahl der Codec-Priorität und des Filters wird die Kompressionsart für Rufe über diesen Trunk festgelegt. Die Auswahl eines Codecs wirkt sich somit auf die benötigte Bandbreite und die Sprachqualität aus.

Codec-Priorität und Filter
Qualität bevorzugen

- G.722 (ca. 84 kBit/s pro Ruf)
- G.711a (ca. 84 kBit/s pro Ruf)
- G.711 μ (ca. 84 kBit/s pro Ruf)
- G.729 (ca. 24 kBit/s pro Ruf)
- Fax over IP (T.38, ca. 20 kBit/s pro Ruf)

< Zurück Weiter > Abbrechen

Legen Sie hier die Anzahl gleichzeitige Rufe fest (ergibt sich aus den lizenzierten Kanälen).



Neuen Trunk hinzufügen

Anzahl der Kanäle
Wählen Sie die Anzahl der Kanäle aus, die von diesem Trunk verwendet werden.

Die Anzahl der Rufe, die gleichzeitig über einen Trunk geleitet werden können, wird normalerweise durch die Art des Trunks, die verfügbare Bandbreite oder eine Beschränkung des Diensteanbieters begrenzt.
Außerdem kann die Anzahl der gleichzeitigen Rufe eingeschränkt werden, um zusätzlich Kanäle (z.B. ISDN) oder Bandbreite für andere Anwendungen zu reservieren.
Über einen ISDN-Basisanschluss (S0) werden normalerweise max. zwei Rufe gleichzeitig unterstützt, bei einem Primärmultiplexanschluss (S2m) bis zu 30.

Anzahl der gleichzeitigen Rufe auf diesem Trunk:

< Zurück Weiter > Abbrechen

How to Sunrise Business Voice Direct

Geben Sie den Servernamen ein, auf welchem der Trunk erstellt wurde.

Neuen Trunk hinzufügen

Computename
Geben Sie den Namen des Computers an, auf dem der Trunk verwaltet wird.

Der Trunk kann auf einem anderen Computer als dem SwyxServer gehostet werden. Ist dies der Fall, geben Sie den Computernamen hier ein. Andernfalls verwenden Sie den vorgegebenen Wert.

Geben Sie den Computernamen ein, wie er in den Systemeigenschaften von Windows Server angegeben ist.

Computer:

< Zurück Fertig stellen Abbrechen

How to Sunrise Business Voice Direct

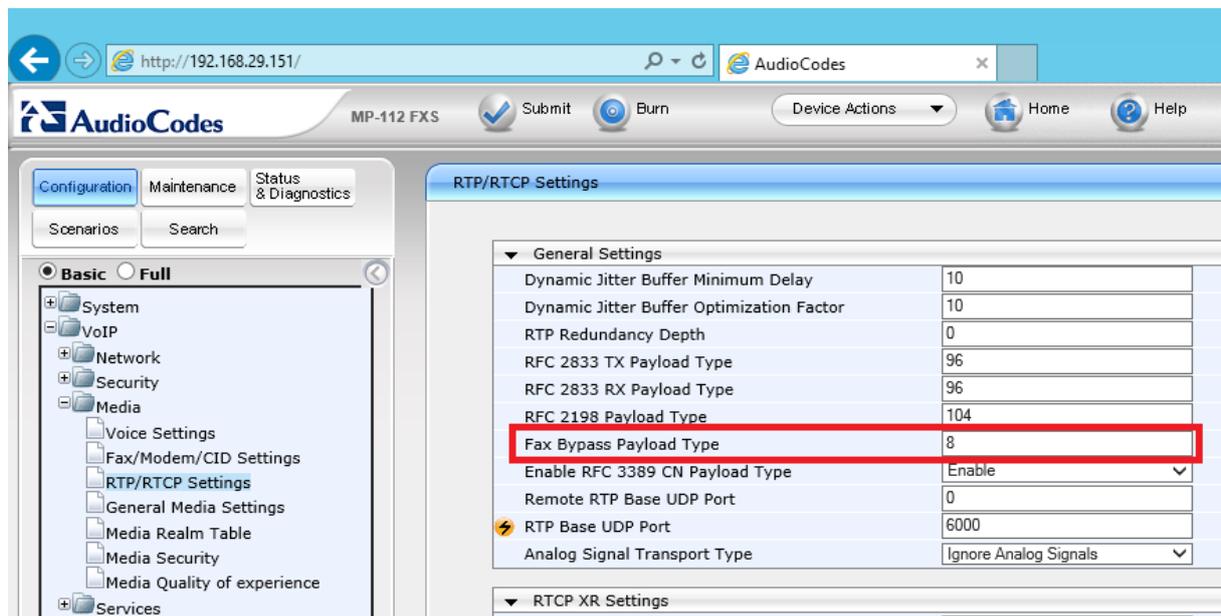
AudioCodes MP-112 für Faxgeräte

Aktualisieren Sie das Gerät auf Firmware Version 6.60A..281.003 (kann beim Hersteller bezogen werden).

Nehmen Sie den AudioCodes MP-112 gemäss Handbuch (SwyxWare-Administration Dokumentation, Anh. B AudioCodes Terminal Adapter) in Betrieb.

Nachdem Sie das INI File geladen haben und der AudioCodes wieder gestartet ist, müssen noch zusätzliche Einstellungen angepasst werden.

Navigieren Sie unter „Configuration“ zu „VoIP -> Media RTP/RTCP Settings“ und ändern Sie bei „Fax Bypass Payload Type“ den Wert auf „8“ (G711 alaw).

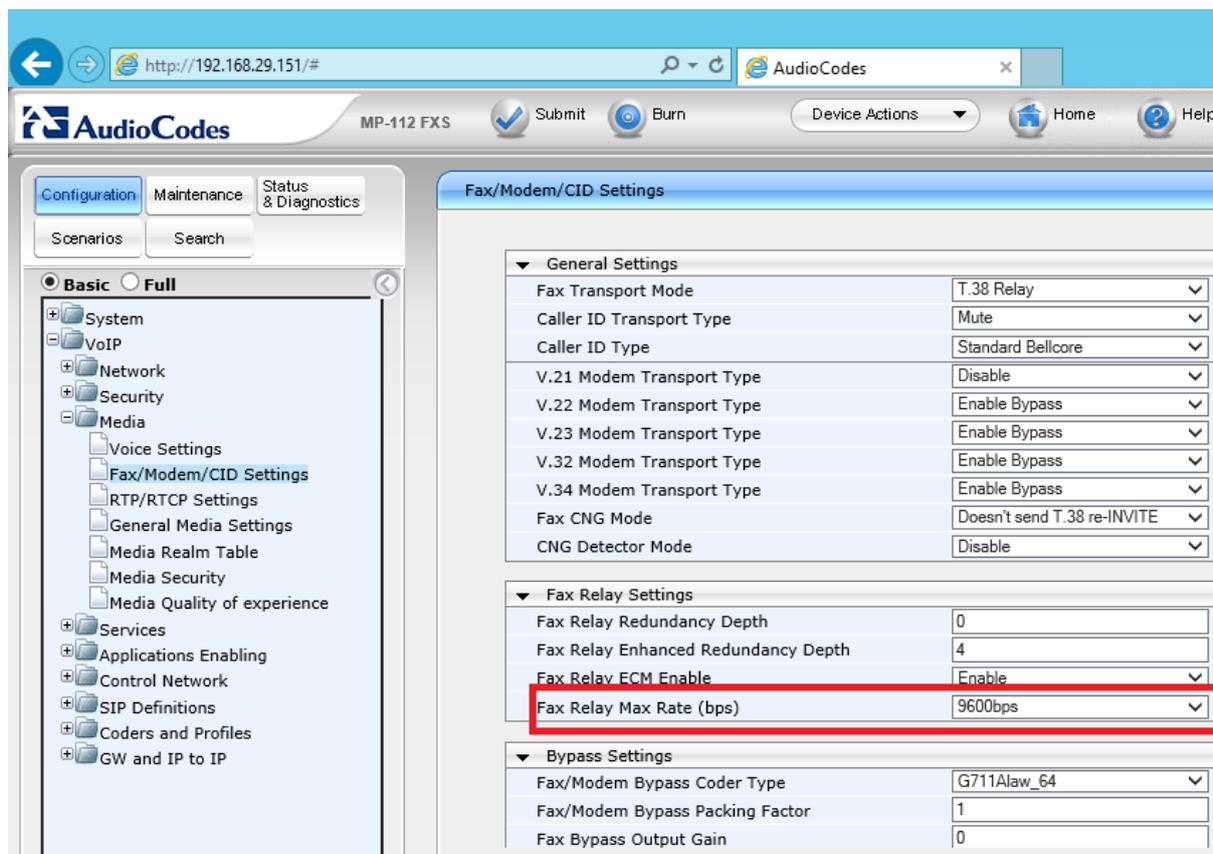


The screenshot shows the AudioCodes web interface for an MP-112 FXS device. The browser address bar shows <http://192.168.29.151/>. The interface includes a navigation menu on the left with 'Configuration' selected, and a main content area titled 'RTP/RTCP Settings'. The 'General Settings' section contains a table of parameters:

Parameter	Value
Dynamic Jitter Buffer Minimum Delay	10
Dynamic Jitter Buffer Optimization Factor	10
RTP Redundancy Depth	0
RFC 2833 TX Payload Type	96
RFC 2833 RX Payload Type	96
RFC 2198 Payload Type	104
Fax Bypass Payload Type	8
Enable RFC 3389 CN Payload Type	Enable
Remote RTP Base UDP Port	0
RTP Base UDP Port	6000
Analog Signal Transport Type	Ignore Analog Signals

How to Sunrise Business Voice Direct

Weitere Einstellungen sind unter „VoIP -> Fax/Modem/CID Settings“ vorzunehmen.
Setzen Sie die Baudrate bei „Fax Relay Max Rate (bps)“ auf den Wert „9600bps“.



The screenshot shows the AudioCodes configuration web interface for an MP-112 FXS device. The left sidebar contains a navigation tree with categories like System, VoIP, Network, Security, Media, Services, Applications Enabling, Control Network, SIP Definitions, Coders and Profiles, and GW and IP to IP. The 'Media' category is expanded, showing 'Voice Settings' and 'Fax/Modem/CID Settings'. The main content area displays the 'Fax/Modem/CID Settings' configuration page, which is divided into three sections: General Settings, Fax Relay Settings, and Bypass Settings. The 'Fax Relay Max Rate (bps)' setting is highlighted with a red box and set to '9600bps'.

Section	Parameter	Value
General Settings	Fax Transport Mode	T.38 Relay
	Caller ID Transport Type	Mute
	Caller ID Type	Standard Bellcore
	V.21 Modem Transport Type	Disable
	V.22 Modem Transport Type	Enable Bypass
	V.23 Modem Transport Type	Enable Bypass
	V.32 Modem Transport Type	Enable Bypass
	V.34 Modem Transport Type	Enable Bypass
	Fax CNG Mode	Doesn't send T.38 re-INVITE
	CNG Detector Mode	Disable
Fax Relay Settings	Fax Relay Redundancy Depth	0
	Fax Relay Enhanced Redundancy Depth	4
	Fax Relay ECM Enable	Enable
	Fax Relay Max Rate (bps)	9600bps
Bypass Settings	Fax/Modem Bypass Coder Type	G711Alaw_64
	Fax/Modem Bypass Packing Factor	1
	Fax Bypass Output Gain	0

Einstellungen auf dem Faxgerät

Baudrate: 9'600 bps

Hinweis!

Auch mit oben genannten Einstellungen, kann keine 100% Faxübertragung gewährleistet werden.
Beachten Sie ebenfalls, dass Modems und Frankiermaschinen nicht unterstützt sind.